

## Geibel, Emanuel: O darum ist der Lenz so schön (1833)

- 1 O darum ist der Lenz so schön
- 2 Mit Duft und Strahl und Lied,
- 3 Weil singend über Tal und Höhn
- 4 So bald er weiter zieht;
  
- 5 Und darum ist so süß der Traum,
- 6 Den erste Liebe webt,
- 7 Weil schneller wie die Blüt' am Baum
- 8 Er hinwelkt und verschwebt.
  
- 9 Und doch! Er läßt so still erwärmt,
- 10 So reich das Herz zurück;
- 11 Ich hab' geliebt, ich hab' geschwärmt,
- 12 Ich preis' auch das ein Glück.
  
- 13 Gesogen hab' ich Strahl auf Strahl
- 14 Ins Herz den kurzen Tag;
- 15 Die schöne Sonne sinkt zu Tal.
- 16 Nun komme, was kommen mag!
  
- 17 Sei's bittres Leid, sei's neue Lust,
- 18 Es soll getragen sein:
- 19 Der sichre Schatz in meiner Brust
- 20 Bleibt dennoch ewig mein.

(Textopus: O darum ist der Lenz so schön. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60988>)